



**Universität
Marburg**

Ausschreibungs-ID:
SHK-fb09-2026-20



Eintrittstermin:
nächstmöglich



Bewerbungsfrist:
14.04.2026



Entgeltgruppe:
SHK-Vergütung



Befristung:
12 Monate



Umfang:
40 Std./Monat

Die 1527 gegründete Philipps-Universität bietet vielfach ausgezeichnete Lehre für rund 22.000 Studierende und stellt sich mit exzellenter Forschung in der Breite der Wissenschaft den wichtigen Themen unserer Zeit.

Am Kunstgeschichtlichen Institut der Philipps-Universität sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet für zunächst zwölf Monate mit der Möglichkeit der Verlängerung mehrere Stellen (mit flexiblem Zeitumfang) als

Studentische Hilfskraft

zu besetzen.

Wir suchen nach engagierten und motivierten Studierenden, die in unterschiedlichen Projekt- und Arbeitsgruppen ihre Kenntnisse in Kunstgeschichte und/oder Digital Humanities erweitern möchten. Je nach fachlichem Hintergrund, Vorkenntnissen und persönlichen Interessen können Sie sich in unterschiedliche Bereiche einbringen:

- Unterstützung innerhalb der Lehre und der Forschungsschwerpunkte zu den Bildkünsten der Frühen Neuzeit von Dr. Lisa Hecht und Prof. Dr. Peter Bell.
- Unterstützung innerhalb der Lehre und der Forschungsschwerpunkte zu digitaler Kunstgeschichte, Digital Humanities und KI von Dr. Stefanie Schneider und Prof. Dr. Peter Bell.
- Mitarbeit im Jubiläumsprojekt „Marburger Wissensräume. 500 Jahre Wissenschafts- und Architekturgeschichte“ und dem DFG-Projekt „Bilderzählung und visuelle Inszenierung antiziganistischer Motive (1848-1930)“
- Einblicke und Mitarbeit in Projekte des Marburg Center for Digital Culture and Infrastructure

Ihre Aufgaben:

- studiennahe Dienstleistungen zur Unterstützung von Forschung und Lehre
- Recherche von kunsthistorischen Gegenständen und Einpflege in Datenbanken

- Unterstützung bei der Organisation und Durchführung von Tagungen und anderen Veranstaltungen

Ihr Profil:

- Einschreibung an einer deutschen Hochschule in Kunstgeschichte und verwandte Fächer (KuMuMe) oder Cultural Data Studies
- Interesse an Bildkünsten der Frühen Neuzeit, Hessischem Kulturgut oder (Marburger) Architektur
- Eine Affinität zum Digitalen ist vorteilhaft, aber nicht für jede der Stellen zwingend.
- Die Bewerberinnen und Bewerber sollten in ihrem Studium so weit fortgeschritten sein, dass sie die ihnen übertragenen Arbeiten weitgehend selbstständig übernehmen können.
- Bitte nennen Sie in Ihrer Bewerbung neben dem Studiengang die Semesterzahl, Studienschwerpunkte, Fremdsprachenkenntnisse und eventuelle Erfahrungen als Hilfskraft, Tutorin/Tutor etc.
- Bitte führen Sie im Anschreiben Ihrer Bewerbung kurz aus, für welche Bereiche Sie sich besonders interessieren und welchen Stundenumfang im Monat Sie sich vorstellen können. So können wir im Rahmen des Bewerbungsprozesses eine Zuordnung zu Stunden und Projekten konkretisieren.

Wir bieten:

- Ein breites und interdisziplinäres Arbeitsspektrum mit internationalen Kooperationspartnern.

Kontakt für weitere Informationen

Prof. Dr. Peter Bell



+49 6421-28 26966



peter.bell@uni-marburg.de

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Als familienfreundliche Hochschule unterstützen wir unsere Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 14.04.2026 unter Angabe der o. g. Ausschreibungs-ID in einer PDF-Datei an kugesek@uni-marburg.de.

